

Leipziger
Sagblatt



No. 23. Montags den 23. Januar 1815.

Fortschung und Beendigung der vergleichenden Uebersicht
der Einnahmen und Ausgabe-Rechnungen von Leipzigs Armen-Anstalt
vom Jahre 1803 bis mit dem Jahre 1814.

Wenn wir unsere vergleichende Uebersicht vom Jahre 1804 und welche von 1803 an beginnen ließen, so war die Ursache, daß wir die Anstalt in ihrer Weise auszuführen wünschten. Damit man uns aber nicht einer Unvollständigkeit zeige, fügen wir nun noch die Belege der Einnahme und Ausgabe des Entstehungsjahres hiermit bey.

Die Einnahme bestand in 1803 i. Rthl. 4 gr. 8 pf. Die Ausgabe 8242 Rthl. 20 gr. 8 pf. Die Beiträge der Einnahme bestanden, von E. C. Rath zu 2975 Rthl. 14 gr.; an Begräbnissen der Kramerk, Innungs, und Handlungs, Deputirten Kasse in 437 Rthl. 12 gr.; an außerordentlichen Begräbnissen der Innungs, Verwandten in 41 Rthl. 12 gr.; an Begräbnissen von Subskriptionen der Einheimischen, 9423 Rthl. 19 gr. 6 pf.; an Subskriptionsbeiträgen der Fremden, 1536 Rthl. An außerordentlichen Begräbnissen von Einheimischen, 829 Rthl. 11 gr.; an außerordentlichen Begräbnissen von Fremden, 172 Rthl. 7 gr. 6 pf. An eingegangenen Legaten, 2500 Rthl. Zum Fonds der Armenanstalt wurden verschafft, 1202 Rthl. mit Einschluß eines Steuerscheines von 1000 Rthl. Auf Interessen von ausgeliehenen Capitalien, gingen ein 15 Rthl. — halbjährige Interessen von oben erwähnem Steuerscheine, No. 6864 à Rthl. 1000.

Die Ausgaben bestanden für alle zur allgemeinen Einrichtung unumgänglich nöthige Ausgaben, für Buchdrucker, Buchbinder und für Ausgaben insgemein, 868 Rthl. 13 gr. Für die Expedition der Armenanstalt 78 Rthl. 5 gr. 3 pf.; für fremde Arme 81 Rthl. 22 gr. 6 pf. Für Anschaffung einiger Vorräthe von Betten und Kleidungsstückchen für ganz entblößte nothleidende Arme, 119 Rthl. 2 gr. 6 pf. Für die wöchentlichen Geldunterstützungen, die